

Musikalischer Jahresauftakt mit Jagdhörnerklang



Foto: U. Kämpfe

Traditionsreiches Musikevent am Askanerturm in Eichhorst/Wildau. Zur 25. Jubiläumsausgabe des Neujahrsblasens konnten die Organisatoren um Lutz Hamann am Neujahrstag 2025 mehr als 1.000 Gäste begrüßen. (Siehe auch Seite 7)

Sehr geehrte Schorfheiderinnen und Schorfheider,

die Bundestagswahlen stehen an. An dieser Stelle möchte ich mich schon einmal recht herzlich für die Organisation durch die Mitarbeiter in unserer Verwaltung, aber auch bei den zahlreichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern in der Gemeinde Schorfheide bedanken. Sie alle tragen zum Gelingen der Wahlen erheblich bei.

Zu erkennen ist bereits jetzt ein sehr hoher Anteil an Briefwählern. Viele Anrufe im Vorfeld bezüglich der Bereitstellung der Wahlunterlagen ließen den Schluss zu, es wird mit Verzögerungen gerechnet in der Zustellung dieser. Andere sind am Wahltag verhindert und wollten sicherstellen, dass auch sie an der Wahl teilnehmen können.



Nunmehr kann aber gesagt werden, dass alles rechtzeitig auf den Weg gebracht wurde. Alle anderen werden den Gang zur Wahlurne in den Wahllokalen auf sich nehmen. Es ist zu wünschen, dass nicht

nur die Wahlbeteiligung insgesamt sehr hoch ist, sondern im Ergebnis dem Populismus kein Platz geboten wird. Populisten helfen den Bürgerinnen und Bürgern, der Politik, nicht weiter. Wir erleben das sehr häufig in den Kommunalparlamenten. Die Themen sind zu vielfältig und zu ernst, als dass ihnen nicht gebührend Aufmerksamkeit geschenkt wird. Von uns, vom Wähler, hängt letztendlich der Erfolg der Politik in unserem Land ab. Wir sehen uns am Wahlsonntag!

Mit freundlichem Gruß

Wilhelm Westerkamp
Wilhelm Westerkamp
Bürgermeister

Brücke in Sicht

Ersatzneubau über Finowkanal soll Mitte März beginnen
- Seite 2

Schlüsselübergabe

Neuer Einsatzleitwagen für die Schorfheider Feuerwehr
- Seite 3

Dreister Diebstahl

Neue Heckenpflanzen in Böhmerheide entwendet
- Seite 4

„Digitale Engel“

Internet- und Smartphonekurs für Seniorinnen und Senioren
- Seite 6

Veranstaltungen 2025

Terminübersicht für die Schorfheider Ortsteile
- Seite 9

Brückenneubau am Finowkanal soll Mitte März beginnen

Der Ersatzneubau für die Fußgänger- und Radfahrerbrücke über den Finowkanal und den Treidelweg in Höhe Brückenstraße-Schlossgutsiedlung in Finowfurt rückt endlich näher. Die ersten Bauarbeiten vor Ort sollen ca. Mitte März mit dem Herstellen der Leitwerke beginnen. Die Brückenteile sind derzeit in Fertigung und werden dann in die Verzinkung gegeben.

ben. Sofern nichts dazwischenkommt, sieht der Plan die Fertigstellung der Brücke bis Ende Mai/Anfang Juni 2025 vor. Die Gemeinde hatte den Auftrag zum Ersatzbau bereits Ende Juni 2022 vergeben. Der eigentliche Bau- und Fertigungsbeginn für die Brückenteile musste jedoch aufgrund von Umlanungen aufgrund erhöhter Sicherheitsanforderungen bislang verschoben werden. Aufgrund neuer DIN-Normen ist unter anderem ein erhöhter Anprallschutz für die

neue Brücke notwendig. Ausführende Firma ist die Ingenieur-Holzbau busmann GmbH aus Schüttorf. Nachauftragnehmer dieser Firma ist die BRB Baugeräte-Ramm und Bohrentechnik GmbH aus Eberswalde. Es ist vorgesehen, die bisherige Holzkonstruktion durch eine Kombination aus Stahlgerüst mit Holzbeplankung und Holzgeländer zu ersetzen. Die Brücke wird künftig nur noch 2,50 Meter breit und ausschließlich für Fußgänger und Radfahrer nutzbar sein.

Die gegenwärtig veranschlagten Kosten liegen bei rund einer Million Euro. Davon kommen 390.000 Euro aus dem Kreisentwicklungsbudget Barnim sowie 223.000 Euro Zuschüsse aus dem Radwegeprogramm des Landkreises Barnim. Während des Brückenbaus wird es zu zwischenzeitlichen Beeinträchtigungen am Treidelweg sowie an der Straße Schlossgutsiedlung in Finowfurt kommen. Detaillierte Informationen dazu werden noch veröffentlicht.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Schorfheide,
Der Bürgermeister (V.i.S.d.P.)
Erzbergerplatz 1,
16244 Schorfheide

Redaktion, Layout, Satz:

Ulf Kämpfe
Tel. 03335 4534-18

pressestelle@gemeinde-schorfheide.de

Druck:

Druckerei Mertinkat,
Eberswalder Str. 141,
16227 Eberswalde

Auflagenzahl: 500 Stück

Bezugsmöglichkeiten:

Der Schorfheidekurier wird zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt.

Die Auslegestellen in der Gemeinde sind in

- 16244 Schorfheide, OT Finowfurt, Gemeindeverwaltung, Erzbergerplatz 1a,
- 16244 Schorfheide, OT Groß Schönebeck, Touristinformation, Schlossstraße 7
- 16244 Schorfheide, OT Lichterfelde, Lichterfelder Einkaufsquelle, Eberswalder Straße 62
- 16244 Schorfheide, OT Eichhorst, Gemeindehaus, Schulstraße 1

Darüber hinaus ist der Schorfheidekurier im Internet unter der Adresse www.gemeinde-schorfheide.de auf den Seiten der Gemeinde Schorfheide unter der Rubrik Aktuell nachlesbar. Nach Anforderung wird der Schorfheidekurier gegen Entrichtung der Portokosten zugesandt.

Bei unverlangt eingesandten Manuskripten behält sich der Herausgeber das Recht zum Kürzen vor. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Der nächste Schorfheidekurier erscheint am 21. März 2025 (Redaktionsschluss 10.3.25).

Wichtige Erinnerung: Alle Hunde beim Ordnungsamt anmelden!

Wie bereits im Schorfheidekurier und weiteren Medien veröffentlicht, müssen künftig alle Hunde gem. § 2 der neuen Hundehalterverordnung beim Ordnungsamt der Gemeinde ordnungsbehördlich angemeldet werden. Es sind die Rasse, das Wurfdatum sowie die Farbe des Hundes und die unveränderliche Nummer des Mikrochips mitzuteilen und auf Anforderung erforderliche Nachweise zu erbringen.

Gemäß § 19 Abs. 1 der Hundehalterverordnung ist der § 16, Abs. 1, Nr. 5 und 6 nunmehr am 1. Februar 2025 in Kraft getreten. Das bedeutet, dass seit diesem Zeitpunkt eine Nichtanmeldung des Hundes eine Ord-

nungswidrigkeit darstellt. Diese kann mit einer Geldbuße bis zu 10.000 Euro geahndet werden. Alle Anmeldungen, die bis zum 31.01.2025 im Ordnungsamt der Gemeinde eingegangen sind, wurden gebührenfrei bearbeitet. Seit dem 01. Februar 2025 müssen für Anmeldungen Gebühren in Höhe von mindestens 15 Euro erhoben werden. Das Anzeigeformular ist auf der Internetseite www.gemeinde-schorfheide.de abrufbar oder kann auch zugesandt werden. Ansprechpartner im Ordnungsamt sind unter Tel. 03335/453442 oder per E-Mail an sicherheit-ordnung01@gemeinde-schorfheide.de zu erreichen.

Schorfheide-Frühstück am 28.09.2025

Unter dem Motto „Willkommen an einem Tisch!“ wird die Tradition des Schorfheide-Frühstücks auch in diesem Jahr weitergeführt. Diesmal wird die Open-Air-Frühstückstafel am Sonntag, den 28. September 2025, in Lichterfelde aufgebaut. Zu der Veranstaltung laden die Gemeinde, das Aktionsbündnis Bunte Schorfheide und zahlreiche Vereine ein. Ein Anliegen besteht darin, gute Gespräche zu führen und einander kennenzulernen. Mit der Veranstaltung soll gezeigt werden, dass die Gemeinde Schorfheide ein vielfältiger, weltoffener und toleranter Ort ist.

Sitzungstermine in der Gemeinde

Gemeindevertretung

26. Februar 2025,
19:00 Uhr

Sozialausschuss

03. März 2025,
18:30 Uhr

Bauausschuss

11. März 2025,
18:30 Uhr

Gemeindevertretung

Sondersitzung Finanzen
26. März 2025,
19:00 Uhr

Ortsbeiräte

Eichhorst

25. Februar 2025, 18:00 Uhr

Werbellin

05. März 2025, 18:30 Uhr

Lichterfelde

20. März 2025, 19:00 Uhr

Klandorf

24. März 2025,
19:30 Uhr

Die Sitzungstermine gelten unter Vorbehalt. Aktualisierte Informationen finden Sie auf www.gemeinde-schorfheide.de unter der Rubrik Gemeindevertretung. Durch Scannen des untenstehenden QR-Codes gelangen Sie direkt auf die entsprechende Seite.



Doppelte Schlüsselübergabe bei der Schorfheider Feuerwehr



Bürgermeister Wilhelm Westerkamp übergibt den Schlüssel für den neuen Schorfheider Einsatzleitwagen, einen Mercedes Benz Sprinter, an Finowfurts Ortswehrführer Michel Felchow und gleichzeitig den Schlüssel für das bisherige Leitfahrzeug, einen Mitsubishi Pajero, zur Nutzung durch das Technische Hilfswerk an Felix Henkel vom THW-Ortsverband Eberswalde.

Gleich zwei Fahrzeug-Schlüsselübergaben gab es am 31. Januar 2024 in der Finowfurter Feuerwache. Bürgermeister Wilhelm Westerkamp übergab zum einen die Schlüssel für einen neuen Einsatzleitwagen (ELW) der Feuerwehr Schorfheide an Finowfurts Ortswehrführer Michel Felchow. Das in der Finowfurter Wache stationierte Fahrzeug wird u. a. als übergeordnete Führungseinrichtung bei jedem Einsatz benötigt, bei dem mehr als eine Ortswehr eingesetzt ist. Die Gemeinde Schorfheide hat für den ELW samt Ausrüstung rund 155.400 Euro zur Verfügung gestellt.

Der Wagen wurde bereits am 9. Januar 2025 von der Firma BTS Brandschutztechnik Stolpen aus Sachsen nach Finowfurt überführt. Highlights des Fahrzeugs auf Basis eines Mercedes Benz Sprinters sind unter anderem eine Signalanlage mit integrierter Infrarotbeleuchtung und Außenlautsprecher sowie vier drehbare Sitzplätze zur Besprechung und Abarbeitung von Lagen mit beschreibbaren Whiteboard-Wänden. Der Wagen ist zudem mit Drucker, Laptop, Bildschirm



Modernste Technik. Der Arbeits- und Funkraum mit Whiteboard-Wänden, Drucker, Laptop und Bildschirm.

und einem Funkarbeitsplatz ausgestattet. Außerdem sind ein Mehrgasmessgerät, vier Wärmebildkameras und sieben Handsprechfunkgeräte an Bord.

Der neue ELW ersetzt den Mitsubishi Pajero, der seit 1995 für die Feuerwehr in Schorfheide treue Dienste geleistet hat. Auf Abstellgleis kommt der Pajero allerdings nicht. Mit der zweiten symbolischen Schlüsselübergabe des Bürgermeisters an Felix Henkel vom THW-Orts-

verband Eberswalde geht das Fahrzeug als Dauerleihgabe an den THW-Förderverein über. Hier wird es instandgesetzt und im Anschluss dem THW Eberswalde zur Nutzung übergeben. Sollte der Wagen dort später außer Dienst gestellt werden, ist die Rückführung nach Finowfurt und die Übergabe an das Luftfahrtmuseum Finowfurt vorgesehen.

„Es macht mich stolz, wenn man den aktuellen Finowfurter Fuhrpark sieht“, sagte Bürger-

meister Wilhelm Westerkamp bei der Übergabe den neuen Leitfahrzeuges und betonte, dass die Finowfurter Feuerwehr nunmehr eine der modernsten im Landkreis Barnim sein dürfte. Es sei wichtig, dass entsprechende Technik zum Schutz für die Bevölkerung zur Verfügung stehe. Bei der Erneuerung der Feuerwehrtechnik in der Schorfheide gebe es noch einiges zu tun, aber man sei auf einem guten Weg.

Barnims Landrat Daniel Kurth, der auch Zugführer beim THW Eberswalde ist, gratulierte den Schorfheider Feuerwehrleuten zu ihrem neuen Fahrzeug und dankte der Gemeinde für die Überlassung des Mitsubishi Pajero an das THW. Damit könne man eine Lücke in Bezug auf geländegängige Kleinfahrzeuge schließen. Der Pajero soll u.a. für den Drohnentrupp und in der Logistik eingesetzt werden.

Für den Feuerwehrynachwuchs gab es abschließend noch eine Überraschung. Der stellvertretende Vorsitzende des Fördervereins Florian Finowfurt e.V., Björn Schorsch, übergab neue T-Shirts für die Jugendfeuerwehr des Ortes.

Seniorenbeirat Schorfheide für weitere vier Jahre berufen

Bürgermeister Wilhelm Westerkamp hat am 10. Februar 2025 die Mitglieder des Seniorenbeirates der Gemeinde Schorfheide für eine weitere vierjährige Amtszeit berufen. Auf der Versammlung im Dorfgemeinschaftshaus Finowfurt überreichte er den bisherigen und den neuen Mitgliedern die Berufungsurkunden.

Als Vorsitzender des Seniorenbeirates wurde einstimmig der Finowfurter Roland Waldstein wiedergewählt. Zum neu gewählten Vorstand gehören außerdem die Finowfurterinnen Herma Lindner und Martina Jendryka als Stellvertreterinnen sowie die Lichterfelderin Waltraut Krüger als Schriftführerin. Weitere Mitglieder des Seniorenbeirates sind Gudrun Grassow und Karola Philipp aus Finowfurt, Erika Lömker aus Werbellin und Sabine Lenke aus Altenhof.

Der Seniorenbeirat Schorfheide wurde im Jahr 1999 ins Leben gerufen. Die Mitglieder arbeiten ehrenamtlich und parteineutral als Sprachrohr der älteren Generation in der Gemeinde. Die Mitglieder beraten den Bürgermeister, die Gemeindevertretung, die Ausschüsse und die Verwaltung bei der Planung und



Von Bürgermeister Wilhelm Westerkamp in den neuen Seniorenbeirat berufen: Erika Lömker, Sabine Lenke, Karola Philipp, Roland Waldstein, Herma Lindner, Waltraut Krüger und Martina Jendryka (v.l.). Nicht auf dem Foto ist Gudrun Grassow.

Verwirklichung von Angeboten für die Seniorenarbeit und Altenhilfe. Der Bürgermeister dankte ihnen für ihren Einsatz im Interesse der älteren Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde. „Ich wünsche mir weiterhin eine gute Zusammenarbeit und auch inhaltliche Zuarbeiten durch den Seniorenbeirat“, sagte er. Die Verwaltung werde den Beirat

gern unterstützen. Als Beispiel nannte er das neue barrierefreie Dorfgemeinschaftshaus in Finowfurt, dass man den Seniorinnen und Senioren für Veranstaltungen gern zur Verfügung stelle.

Aktuell hat der Schorfheider Seniorenbeirat acht Mitglieder. Laut den Richtlinien können es bis zu zwölf sein. Weitere Mit-

glieder aus allen Ortsteilen sind gern willkommen. Kandidaten können durch Verbände der freien Wohlfahrtspflege, Vereinigungen für Vorruheständler, Rentner und ältere Bürgerinnen und Bürger, die Kirchen und Vereinigungen zur Seniorenbetreuung nominiert werden. Die Mitarbeit ist ab einem Alter von 55 Jahren möglich.

Dreister Heckendiebstahl am Dorfgemeinschaftshaus Böhmerheide

Im Ortsteil Böhmerheide haben dreiste Diebe am Dorfgemeinschaftshaus im Drosselweg 15 insgesamt sechs neu gepflanzte Heckenstauden gestohlen. Der erste Diebstahl von vier Stauden ereignete sich bereits in der Weihnachtszeit. „In der Nacht vor dem Heiligabend wurden vier Heckenstauden gestohlen“, berichtet Ortsvorsteher Gerhard Schmidt, der das Fehlen der Pflanzen zuerst bemerkt hatte. Noch am 24. Dezember 2024 brachte er den Diebstahl bei der Polizei zur Anzeige.

Doch damit nicht genug: Am 3. Februar 2025 musste Gerhard Schmidt feststellen, dass zwei weitere Pflanzen mit Gewalt aus dem Boden gerissen wurden. Auch hier erfolgte eine Anzeige bei der Polizei.



Der Böhmerheider Ortsvorsteher ist dementsprechend sauer. „Es ist einfach nicht nachzuvollziehen, dass so mit öffentlichem Eigentum umgegangen wird“,

sagt Gerhard Schmidt. Die Stauden waren erst im November 2024 von den Mitarbeitern der Hoffnungstaler Werkstätten, Lobetaler Bio-Gärtnerei einge-

pflanzt worden. Bei den Pflanzen handelt es sich um aufrecht und säulenförmig wachsende Kleinsträucher der Baumart Schwarzkiefer (Pinus nigra). Die Pflanze ist klimarobust und hervorragend für den Wald der Zukunft geeignet.

Die Anschaffungskosten für die Gemeinde lagen pro Staude inklusive Arbeitsleistung bei 80 Euro. Somit ist bislang ein Gesamtschaden von 480 Euro entstanden. Geld, das nun nochmals investiert werden muss. Die Gemeinde hat in Lobetal inzwischen neue Pflanzen bestellt.

Wer Hinweise zu den Tätern oder zum Verbleib der Stauden machen kann, kann sich an den Böhmerheider Ortsvorsteher oder an die Polizei wenden.

Kartenspielen für guten Zweck: „Getreidebank“ für das Partnerdorf

Beim traditionellen Kartenturnier des Förderkreises Burkina Faso e.V. sind am 18. Januar 2025 insgesamt 510,80 Euro zusammengekommen. Unter dem Motto „Helfen soll Spaß machen“ hatten sich in der Finowfurter Gaststätte Remix zum Jahresauftakt wieder zahlreiche Skat- und Rommébegeisterte zu dem Turnier getroffen, dessen Erlöse für die Projektarbeit im Finowfurter Partnerdorf Dorossiamasso bestimmt sind. Auch diesmal wanderten von den zehn Euro Startgeld pro Teilnehmer jeweils fünf Euro auf dem Spendenkonto. Auch wenn die politische Lage in Burkina Faso gegenwärtig äußerst schwierig ist, unterstützt der Förderkreis Burkina Faso e.V. weiterhin konkrete Projekte in Dorossiamasso, betont Vorsitzender Marco Grensing. Die Partnerschaft besteht bereits seit mehr als 28 Jahren und hat, durch Unterstützung von Ministerien und Stiftungen, der Gemeinde Schorfheide und mit Hilfe zahlloser privater Spenderinnen und Spender, Entwicklungshilfeprojekte im Wert von rund 430.000 Euro in Dorossiamasso realisieren können. Neben dem Aufbau der Sekundarschule gehörten dazu auch eine Entbindungs- und Gesundheitsstation, die Errichtung einer Apotheke sowie eines Wasserrückhaltebeckens. Jüngstes Projekt, das seit dem

vergangenen Jahr läuft, ist die Errichtung und Verwaltung einer dörflichen „Getreidebank“. Dazu wurde ein Gebäude zur Lagerung des Getreides errichtet und die Getreidebank mit einem kleinen Kapitalstock zum Anschlag und zur Absicherung ausgestattet.

Zielgruppe dieses Projektes ist die Gesamtbevölkerung von Dorossiamasso, berichtet Marco Grensing. Die Nutznießer seien ansässige Bauern, die Getreide zur Eigenversorgung sowie Baumwolle zum Verkauf anbauen, aber auch ein wenig Viehhaltung für den Eigenbedarf betreiben, sowie ansässige Rinderhirten.

Mit der neuen Getreidebank werde sich die Nahrungsmittelsicherheit der Dorfbevölkerung von Dorossiamasso, durch Vorhalten von Ernteüberschüssen vor Ort, bedeutend erhöhen.

„Bis dato verkaufen die Familien einen Großteil ihrer Ernte an Zwischenhändler aus den Großstädten zu meist niedrigen Preisen, um das Schulgeld und Schulmaterialien für die Kinder, Kleidung, Schuhe und medizinische Produkte für die Familie kaufen zu können. Ab Juli jeden Jahres bis zu den neuen Ernten im Oktober herrscht bei vielen Familien Nahrungsmittelmangel. Dann sind sie gezwungen, Getreide zum doppelten Preis von umgerechnet 77 Cent für eine Zwei-Kilogramm-Büchse



Rommé-Runde im Remix. Diesmal wurde Loretta Freimuth aus Finowfurt Turniersiegerin mit 286 Punkten.



Wer hat das beste Blatt? Beim Skatturnier gewann der Finowfurter Stefan Krienke mit 2201 Punkten.

zu kaufen oder zu leihen, was etliche in die Armutsfalle treibt. Das möchte das Dorfkomitee nun mit unserer Hilfe nachhaltig ändern“, sagt Marco Grensing. Die vom Dorfkomitee betriebene Getreidebank werde ab Oktober jeden Jahres die Ernteüberschüsse der Ortansässigen zu einem ortsüblichen Preis von umgerechnet etwa 38

Cent für die Zwei-Kilo-Büchse aufkaufen und in den Monaten des Nahrungsmittelengpasses, von Juli bis September, für den gleichen Preis plus einer kleinen Lagergebühr, also insgesamt 54 Cent Euro, an die bedürftige Bevölkerung abgeben. Das Getreide werde in 100-Kilogramm-Säcken aus Kunststoffgewebe gelagert, die von den Insekten nicht angegriffen werden. Auch Nager werden mit geeigneten Mitteln ferngehalten. Das Speichergebäude verfüge über einen Estrichboden sowie Lüftungsöffnungen und werde zudem mit einem Vorbau gegen Feuchtigkeit geschützt.

Die Getreidebank wird vom Vorsitzenden Maré Millogo und dem Schatzmeister Zezouma Millogo des Dorfkomitees verwaltet. Ab Oktober jeden Jahres wird mit dem Geld des Kapitalstocks das Getreide angekauft und eingelagert. Ab Juli des darauffolgenden Jahres wird dann das Getreide wieder ausgereicht, so dass die Geldmittel dann bis Ende September wieder zurückfließen.



FOTO: FÖRDERVEREIN BURKINA FASO

Im Finowfurter Partnerdorf Dorossiamasso wurde jetzt ein Gebäude zur Lagerung von Getreide errichtet. Mit einer neuen Getreidebank soll sich die Nahrungsmittelsicherheit der Dorfbevölkerung durch Vorhalten von Ernteüberschüssen vor Ort bedeutend erhöhen.

„Digitaler Engel“ führt zu neuer Website für Schorfheider Senioren

Ein „digitaler Engel“, in Person von Petra Rollfing, war am 7. Februar 2025 im Finowfurter Dorfgemeinschaftshaus vor Ort. Sie ist Digitalexpertin und mobile Referentin des gleichnamigen Projektes, das vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gefördert wird. Das Anliegen der Veranstaltung: die Medienkompetenz von Seniorinnen und Senioren aus der Schorfheide schulen. An diesem Vormittag ging es zunächst um digitale Teilhabe im Allgemeinen. Das Internet bietet viele Möglichkeiten, den Alltag zu bereichern und zu erleichtern. Es informiert über Hilfe bei Einkäufen, Arztöffnungszeiten, Behördengängen und hilft beim Austausch mit Familie und Freunden. Petra Rollfing übersetzte etliche englische Begriffe aus der digitalen Welt. Sie zeigte, wie man sich über WLAN ins Internet einloggt.

Die Anwesenden hatten gleichzeitig die Möglichkeit, mit ihrem Smartphone, dem schlaun Telefon, das eigentlich ein



Foto: S. SCHULZ

Mini-Computer ist, eine neue Internetseite der Gemeinde Schorfheide zu entdecken. Die Seite ist unter www.gemeinsam-altwerden.de zu erreichen und wird gerade aufgebaut. Das Projekt ist eine gemeinsame Initiative der Gemeinde Schorfheide und der Bildungseinrichtung Buckow e.V. und soll die Lebensqualität der Seniorinnen und Senioren in der Region verbessern. Die Zusammenarbeit wird durch das Landesprogramm „Pflege vor Ort“ in Bran-

denburg gefördert.

Eine Absicht ist die Unterstützung der ehrenamtlichen Tätigkeit in den Seniorentreffs der Ortsteile. Das Projekt fördert zudem die Teilnahme von den Älteren an regionalen Kulturveranstaltungen. Pflegebedürftige Menschen werden durch geschultes Betreuungspersonal begleitet und in ihrer Mobilität unterstützt. Zusätzlich wird ein kleinformatiges, aufsuchendes Kulturangebot entwickelt, das gezielt auf die Bedürfnisse der

Seniorinnen und Senioren eingeht. Ein weiteres Ziel ist die Förderung der Zusammenarbeit zwischen Akteuren wie den Seniorentreffs, dem Seniorenbeirat und den Pflegediensten. Eine erste Veranstaltung ist bereits veröffentlicht. Am 26. Februar 2025 wird ab 14 Uhr zu einem vorfristigen Frauentag nachmittag in die Hofscheune Buckow eingeladen. Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 0177/6477728.

Sabine Schulz

Lichterfelder Verein mit weihnachtlichen Aktivitäten

Im Rahmen einer Weihnachtsfeier der ProCuraand Seniorenresidenz in Lichterfelde stimmte der Verein Gemeinsam Lichterfelde e.V. am 14. Dezember 2024 zusammen mit den Bewohnern und der Belegschaft wieder Weihnachtslieder an. Zwischen den Liedern trugen die Vereinsmitglieder teils eigens geschriebene Weihnachtsgedichte und -geschichten vor. Zum Abschluss wurden den Senioren kleine Leckereien überreicht. Nach dem Grillen und mit gebackenen Waffeln, Kaffee und Glühwein, von der

Heimleitung für die Bewohner organisiert, fand ein schöner, gemütlicher Nachmittag seinen Abschluss. Es ist angedacht, zum Frühjahr/Sommer einen weiteren Auftritt des Dorfvereins in der Seniorenresidenz zu planen.

Seit seiner Gründung beschenkt der Dorfverein Gemeinsam Lichterfelde e.V. zweimal im Jahr, zu Ostern und zu Weihnachten, Lichterfelder Bürger. Am Vormittag des Heiligen Abends wurde der Präsentkorb diesmal Manfred Dumke überreicht. Der rüstige 88-Jährige

war noch bis ins hohe Alter Jäger, Zeit seines Lebens ein begeisterter Naturfreund sowie ein umtriebiger sportlicher Mensch. In Lichterfelde und Umgebung gehen zahlreiche Baumpflanzungen auf seine Eigeninitiative zurück. Darüber hinaus hat er in seinem Leben wahrscheinlich mehr von der Welt gesehen als zehn andere seiner Zeitgenossen.

Bereits in der Jugendzeit – von Abenteuerliteratur inspiriert – setzte er sich zum Ziel, seine „Sehnsuchtsorte“ aufzusuchen. Nach der Wende ergab sich

schließlich diese Möglichkeit und er besuchte 50 Länder der Erde in Nord- und Südamerika, Afrika, Zentral- und Südostasien sowie Australien. Darunter waren spektakuläre Reisen wie die Fahrt mit einem Geländewagen von Kapstadt über das Okavangodelta bis zu den Viktoria-Wasserfällen und die Bezwingung des Yukon in Kanada und Alaska mit einem Kanu. Der Verein Gemeinsam Lichterfelde e.V. wünscht Manfred Dumke das Allerbeste, allen voran weiterhin eine robuste Gesundheit!

Dr. Andreas Steiner



Foto: PROCURAND LICHTERFELDE



Foto: SILVIA ZACHARIAS

Neujahrsspendenlauf bringt 2.500 Euro für den guten Zweck

Am 12. Januar 2025 lud der Bürgerverein zusammen mit dem Ortsbeirat und Susan Röper wieder zum Neujahrsspendenlauf nach Groß Schönebeck ein. Achim Buhrs hatte den Neujahrslauf vor Jahren ins Leben gerufen. Als sich Susan Röper an der Organisation beteiligte, wurde ein Neujahrsspendenlauf daraus. Jedes Jahr werden damit zwei Vereine unterstützt. Einer kommt immer aus den Groß Schönebecker Reihen, der andere Verein kümmert sich um kranke oder benachteiligte Kinder.

Als Susan Röper sich einen Tag vor dem Start an die Streckenmarkierung machte, ahnte sie noch nicht, dass es am Abend so viel schneien und die Markierungen wieder verschwinden lassen würde. Also ging es Sonntag früh erneut auf die Strecke, um alles zu prüfen. Die Strecken waren für jedermann, von 800 Meter über 1,6, drei, fünf und 10,5 Kilometer bis zur Marathondistanz.

Der jüngste Teilnehmer war knapp ein Jahr alt und der älteste unser Horst Rühl mit



FOTO: S. RÖPER

seinen 95 Jahren. Es ist immer wieder schön, wenn die Lauffamilie zusammenkommt, so Susan Röper. Mit 177 Voranmeldungen stand die Frage im Raum „Knacken wir die 200 Teilnehmer?“ und ja, wir konnten sie mit 212 (2024: 149) Teilnehmern überbieten.

Die Finishermedaille, in diesem Jahr eine Schneeflocke, war der Lohn nach erfolgreichem Zieleinlauf, egal über welche Distanz. Ob spazieren gehen, laufen, walken oder wandern, auch das konnte jeder selbst entscheiden.

Bei traumhaftem Winterwetter fiel es den Teilnehmern nicht schwer, ihre Runden zu drehen, auch wenn Obacht geboten war auf den teilweise glatten Wegen.

Mit Weihnachtsbaumverbrennen, Apfelpunsch am wärmenden Stehtisch, Glühwein, Bratwurst und Kuchen gab es danach den gemütlichen Teil. Ein Startgeld wurde nicht erhoben, dafür klingelte es ordentlich in der Spendenbox. Insgesamt kamen 2.500 Euro zusammen, über die sich nun der Förderverein kleine Grund-

schule Groß Schönebeck e.V. für das Zirkusprojekt und der Förderverein Brandenburger Kinderland e.V. für sein großes Kinder- und Jugendfest am 31. Mai 2025 freuen.

Ein großer Dank gilt allen Unterstützern, besonders den Helfern vor Ort und Max Ernst von der Ernst Luft- und Klimatechnik GmbH für das Sponsoring der Veranstaltung. Wir freuen uns auf den 11. Januar 2026, wenn zum 13. Neujahrsspendenlauf geladen wird.

*Susan Röper,
Groß Schönebeck*

Gelungener musikalischer Jahresauftakt 2025 am Askanierturm

Mehr als 1.000 Besucherinnen und Besucher kamen am 1. Januar 2025 zur 25. Jubiläumsausgabe des Neujahrblasens am Askanierturm nach Eichhorst/Wildau. Ihnen wurde ein kurzweiliges musikalisches Programm, gespickt mit vielen interessanten Informationen über die jeweiligen Musikstük-

ke, geboten. Insgesamt fünf Gruppen mit über 40 Jagdhornbläserinnen und Jagdhornbläsern trugen zum Gelingen der Veranstaltung bei: die Jagdhornbläsergruppe Hubertusstock, die Jagdhornbläsergruppe Federspiel, Waldhornklang Rüdersdorf, die Jagdhornbläsergruppe Deutschboden sowie

die Klosterfelder Jagdhornbläser. Sie musizierten eine gute Stunde lang abwechselnd und gemeinsam und erhielten viel Applaus von den Zuschauern, die sich auch am gegenüberliegenden Ufer des Werbellinkanal versammelt hatten.

Auch Schornsteinfeger i. R., Wulf Gärtner, war wieder als

Glücksbringer „zum Anfassen“ vor Ort. Er begrüßte die Gäste im Namen des Eichhorster Ortsbeirates und wünschte allen Kraft und alles Gute zum Neuen Jahr.

Organisiert wurde der traditionelle musikalische Jahresauftakt in der Schorfheide von der Jagdhornbläsergruppe Hubertusstock unter Leitung von Lutz Hamann mit Unterstützung der Gemeinde Schorfheide sowie den Jagdverbänden Bernau und Eberswalde.

„Das Neujahrblasen hat sich über die Jahre hinweg zu einem festen Bestandteil der regionalen Tradition entwickelt. Wir freuen uns, dass jedes Jahr so viele Gäste den Weg zu uns finden und dem Klang des Jagdhorns lauschen“, sagte Lutz Hamann und dankte zudem allen Beteiligten, die bei der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung mitgewirkt haben.



FOTO: U. KÄMPFE

Jagdschloss Schorfheide bereitet neue Trophäenschau vor

Auch in diesem Jahr stehen im Kalender des Jagdschlusses Schorfheide in Groß Schönebeck wieder zahlreiche Veranstaltungen und Vorträge. Die Palette reicht von Konzerten und Buchlesungen bis hin zu den beliebten „Schorfheide-Nachmittagen“.

Die Einrichtung der Gemeinde Schorfheide wird sich ebenfalls wieder am Internationalen Museumstag und am bundesweiten Tag des offenen Denkmals beteiligen.

Eine besondere Veranstaltung ist für den 21. Juni 2025 geplant.

An diesem Tag wird das Jagdschloss eine große Trophäenschau in der Pfarrscheune eröffnen. Hier soll der Wildreichtum in der Schorfheide vergangener Zeiten veranschaulicht und den Museumsbesuchern ein Zusatzangebot zur Dauerausstellung „Jagd und Macht“ geboten werden.

Wer Lust und Interesse hat, ist freilich auch an den veranstaltungsfreien Tagen zu einem Besuch des Jagdschlusses eingeladen.

Weitere Infos gibt es auf www.jagdschloss-schorfheide.de

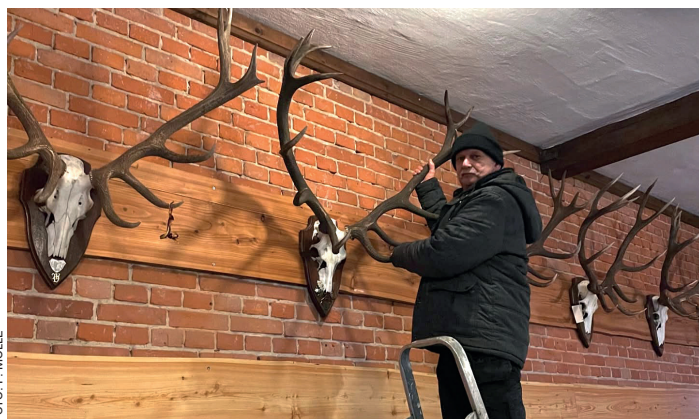


Foto: F. Mölle

Vorbereitungsarbeiten in der Pfarrscheune. Aktuell ist Museumsmitarbeiter Friedrich Lau damit beschäftigt, die einzelnen Exponate für die neue Trophäenschau an die Wand zu bringen.

Veranstaltungen 2025 im Jagdschloss Schorfheide

(Stand 12.02.2025, Änderungen vorbehalten)

15.03.2025, 15:00 Uhr

Buchlesung „Schorfheiden-Mord“ mit der Autorin Sandra Beckedahl

30.03.2025, 15:00 Uhr

Schorfheide-Nachmittage: Frühlingserwachen in der Schorfheide: Lieder, Bräuche und Geschichte(n), mit Naturführer Thomas Röhlinger

12.04.2025, 15:00 Uhr

Brandenburgisches Konzertorchester Eberswalde: „200 Jahre Johann Strauss“

18.05.2025

Internationaler Museumstag mit Vortrag zum Thema „Askanier, Arnims und Fontane: Namen von Weltruf in der Schorfheide“ (15 Uhr)

21.06.2025, 15:00 Uhr

Eröffnung der neuen Trophäenscheune und Konzert mit dem Brandenburgischen Konzertorchester Eberswalde im Schlosspark (17 Uhr).

19.07.2025, 18:00 Uhr

Open-Air-Konzert „Musikalische Wasserwelten“ mit den

Brandenburgischen Konzertorchester Eberswalde

14.09.2025, ab 10:00 Uhr

Tag des offenen Denkmals und Krimi-Lesung „Nebel über der Uckermark“ mit Autor Richard Brandes (15 Uhr)

28.09.2025, 15:00 Uhr

CD-Vorstellung „Schorfheide-Lieder“ mit Thomas Röhlinger

11.10.2025, 15:00 Uhr

Brandenburgisches Konzertorchester Eberswalde: „Viva la Musica 2.0“

01.11.2025, 15:00 Uhr

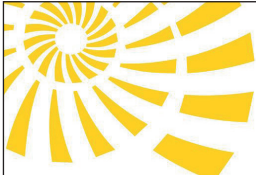
Buchlesung „Das Döllnfließ-Zehntausend spannende Jahre“ mit den Autoren Manfred Lentz und Siegfried Haase

29.11.2025, 15:00 Uhr

Weihnachtskonzert mit dem Brandenburgischen Konzertorchester Eberswalde

14.12.2024, 15:00 Uhr

Schorfheide-Nachmittage: Lesung „Schorfheide-Geschichten“ mit Naturführer Thomas Röhlinger



Nächster Schulungsblock:
15.02.2025



**Gut vorbereitet in das Ehrenamt
An 3 Tagen an 3 Orten alles über die ersten 3 Lebensjahre**



Damit Kinder gesund aufwachsen mit uns für Familien engagieren

Werde Ansprechpartner*in für Familien mit Babys und Kleinkindern.

Wir bereiten dich auf das Ehrenamt vor.

Gewinne einen Einblick unverbindlich und kostenfrei.

Info-termin vereinbaren unter:
netzwerkgesundekinder@klinikum-barnim.de
03334 692393








KOSTENFREI

Pflege Stützpunkt
Barnim

Neutrale Pflegeberatung und -koordination

03334/ 214-1140 und -1141
eberswalde@pflegestuetzpunkte-brandenburg.de



WIR FÜR SIE VOR ORT.

- Pflegeberatung ▪ Sozialberatung
- Wohnberatung- für barrierefreies Wohnen

Kontaktieren Sie uns für einen gemeinsamen Termin!

Veranstaltungen in der Gemeinde Schorfheide im Jahr 2025

Auch in diesem Jahr sind in der Gemeinde wieder zahlreiche Veranstaltungen und Aktionen geplant. Die nachstehende Übersicht erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, gibt aber

eine Vorschau auf kommunale und von Vereinen organisierte Termine für das Jahr 2025. Detaillierte Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen werden rechtzeitig veröffentlicht.

Altenhof

21.12.2025 Weihnachtsmarkt Fontaneplatz

Böhmerheide

29.03.2025 Frühjahrsputz
19.04.2025 Osterfeuer Badewiese
15.06.2025 Flohmarkt Badewiese
25.10.2025 Herbstfeuer Badewiese
12.12.2025 Stollenessen Dorfgemeinschaftshaus

Eichhorst

05.04.2025 Frühjahrsputz
19.04.2025 Osterfeuer
01.06.2025 Flohmarkt
09.06.2025 Pfingstgottesdienst Wildau Askanierturm
28.06.2025 Picknick-Konzert Wildau Askanierturm
12.07.2025 Picknick-Konzert Rosenbeck
09.08.2025 Sommerfest Festwiese Feuerwehr
02.10.2025 Lampion- und Fackelumzug
05.10.2025 Babyflohmarkt
31.10.2025 Halloween
29.11.2025 Adventsgestecke basteln
05.12.2025 Weihnachtsbaumschmücken mti der Kita
01.01.2026 Neujahrsblasen Wildau Askanierturm

Finowfurt

19.04.2025 Osterleuchten am Floßplatz
29.05.2025 Schauflößen zum Himmelfahrtstag
04.-06.07.2025 Flößerfest
07.09.2025 Familientag des Flößervereins
13.12.2025 Weihnachtsmarkt

Groß Schönebeck

29.03.2025 Frühjahrsputz Treffpunkt Bauhof
19.04.2025 Osterfeuer Festwiese Kastanienweg

01.05.2025 Maibaumfest Lindenplatz
03.-05.05.2025 Zirkusprojekt Festwiese
14.06.2025 Tag der offenen Höfe
01.08.2025 Open-Air-Kino Jagdschloss Park
28.09.2025 Erntedankfest Bauernhof Bohm
04.10.2025 Herbstfeuer Festwiese Kastanienweg
11.11.2025 Martinsumzug von der Schule zur Kirche
06.12.2025 Weihnachtsmarkt Jagdschloss Park

Klandorf

19.04.2025 Osterfeuer Feuerwehr
08.06.2025 Pfingstfrühschoppen d. Feuerwehrvereins
19.07.2025 Sommernachtsball d. Feuerwehrvereins
30.11.2025 Seniorenweihnachtsfeier

Lichterfelde

12.04.2025 Frühjahrsputz Treffpunkt Gemeindehaus
30.04.2025 Maifeuer Festwiese
10.05.2025 Schlossparktrödeln Schlosspark
13.-15.06.2025 100 Jahre Freiwillige Feuerwehr
20.06.2025 Kitafest
30.08.2025 Sommernachtsleuchten Schlosspark
28.09.2025 Schorfheidefrühstück
02.10.2025 Herbstfeuer Festwiese
07.11.2025 Laternenumzug Treffpunkt Kita
20.12.2025 Weihnachtsmarkt Schlosspark

Werbellin

08.03.2025 Frauentagsfeier Dorfgemeinschaftshaus
19.04.2025 Osterfeuer am Dorfgemeinschaftshaus
21.06.2025 Sommersonnenwende Strand Üdersee
19.07.2025 Dorffest am Dorfgemeinschaftshaus
20.09.2025 Kinderfest am Dorfgemeinschaftshaus
31.10.2025 Halloween für Kinder
29.11.2025 Adventsfest am Dorfgemeinschaftshaus
06.12.2025 Seniorenweihnachtsfeier

Auftakt zu geführten Sonntagstouren in die Schorfheide am 9. März

Die Tourist-Information Groß Schönebeck lädt ab März 2025 wieder regelmäßig sonntags zu geführten Wandertouren in die Schorfheide mit dem zertifizierten Natur- und Landschaftsführer Thomas Röhlinger ein.

Die erste Tour des Jahres startet am Sonntag, den 9. März 2025, und führt über eine Strecke von acht Kilometern zu den Pinnowseen und zur Silke- buche.

Tief in der wilden Schorfheide liegen die romantischen Pinnowseen - ein Paradies für

Kraniche und andere Tiere. Die Teilnehmer besuchen die sagenumwobene umgestürzte Silke- buche und sehen, wie diese Baumriesin ihre Lebenskraft an neue Generationen weiter- gibt.

Auf dem Weg gibt es Spannendes über die Jagd der Großen in der Schorfheide von den Askaniern bis zu Honecker zu erfahren. Alte Lieder, Sagen und Geschichten der Heimat erwachen auf der Reise - und es gibt Zeit für Stille, Staunen und Heiterkeit.

Proviant und festes Schuhwerk nicht vergessen. Bei Dauerregen oder Unwettergefahr ist eine kurzfristige Absage der Tour möglich. Die Wanderung erfolgt auf eigene Gefahr und dauert ca. vier Stunden.

Treffpunkt ist um 10 Uhr am Waldparkplatz in der Alten Joachimsthaler Str. 16a (Nähe Jagdhaus Wildfang).

Eine Anmeldung ist jeweils bis Samstag, 12 Uhr, vor der Wanderung in der Tourist-Information im Jagdschloss Schorfheide unter Tel. 033393/65777 oder

per Email an touristinfo-gs@gemeinde-schorfheide.de erforderlich.

Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 15 Personen begrenzt. Der Mindestpreis beträgt 132 Euro für unter sechs Personen. Ab sechs Teilnehmern kostet die Tour 22 Euro pro Person, für Jugendliche 12 Euro (12 bis 16 Jahre) und für Kinder bis elf Jahre 8 Euro.

Informationen zu den geführten Sonntagstouren sind online zu finden unter www.schorfheide.de/Veranstaltungen.

Jut für den Kreislauf – Der Barnim „trenniert“ für’s Klima

BDG und Landkreis Barnim starten Kampagne zum richtigen Umgang mit Abfällen

Die Barnimer Dienstleistungsgesellschaft und der Landkreis Barnim haben am 29. Januar 2025 den offiziellen Start einer neuen Abfallvermeidungs- und -trennkampagne bekanntgegeben. Die Initiative heißt „Jut für den Kreislauf! Der Barnim trenniert für’s Klima“. Den Anlass dafür hätten die Anfang 2024 in Kraft getretenen Gebühren gegeben, die eine dringende Sensibilisierung der Bürgerinnen und Bürger hinsichtlich des korrekten Umgangs mit Abfällen erfordern.

In Zeiten steigender Entsorgungsgebühren sei es umso wichtiger, dass alle Bürgerinnen im Landkreis Barnim die Chancen zur Abfallvermeidung und -trennung nutzen. „Der richtige Umgang mit Abfällen bietet nicht nur eine Möglichkeit zur Kostenersparnis, sondern trägt auch aktiv zum Klimaschutz bei. Werden Abfälle nicht als Restabfall verbrannt, sondern richtig getrennt, bleiben uns viele wertvolle Ressourcen erhalten“, erklärt Christian Mehnert, Geschäfts-



führer der Kreiswerke Barnim GmbH. Restabfall sei der kostenintensivste Abfall. Im Gegensatz dazu seien Bioabfall, Papier und Leichtstoffverpackungen wesentlich günstiger zu entsorgen – in vielen Fällen sogar kostenfrei für die Bürgerinnen und Bürger.

„Abfälle richtig zu trennen, zahlt sich aus“, erklärt Landrat Daniel Kurth. „Und das gleich in doppelter Hinsicht. Jeder Wertstoff, der nicht in der Restabfallverbrennung landet, schont nicht nur die Umwelt, sondern auch den Geldbeutel der Ge-

bührenzahler. Wir möchten die Bürgerinnen und Bürger daher zu einem bewussten Umgang mit ihren Abfällen ermutigen, um gemeinsam einen Beitrag zu einer nachhaltigen und kosteneffizienten Abfallwirtschaft zu leisten.“

Die Kampagne „Jut für den Kreislauf!“ werde von verschiedenen Informations- und Sensibilisierungsmaßnahmen begleitet. Dazu gehören neben Workshops für Wohnungsunternehmen und Unterricht an Schulen, welche durch die Mitarbeitenden der Kreiswerke

Barnim geleitet werden, auch Informationsmaterialien, die in Zusammenarbeit mit der WHG Eberswalde erarbeitet werden. Auch die sozialen Medien und lokale Veranstaltungen sollen genutzt werden, um das Bewusstsein für die richtige Abfalltrennung zu stärken.

Abschließend appelliert Christian Mehnert an alle Bürger und Bürgerinnen des Landkreises: „Machen Sie mit und achten Sie auf die richtige Trennung von Abfällen – für unser Klima und Ihr Portemonnaie. Der Einzelne kann vielleicht keinen Unterschied machen. Gemeinsam allerdings können wir einen Unterschied machen. Würden Abfälle bewusster getrennt, ergäbe sich nach unseren Schätzungen eine jährliche Kostenersparnis von bis zu 2,6 Millionen Euro. Dies würde sich auch bei der Berechnung der Gebühren positiv auswirken.“

Weitere Informationen zur Kampagne „Jut für den Kreislauf – Der Barnim trenniert für’s Klima“ gibt es unter www.barnim-trennt-richtig.de.

Korrektur Abfallentsorgungstermine für das Jahr 2025

Die Barnimer Dienstleistungsgesellschaft hat eine Korrektur zu den Abfallentsorgungsterminen für 2025 mitgeteilt. Dabei geht es um die Tourennummern „9“ beim Bioabfall und beim Hausmüll (MBG 1.100 - 14-täglich) sowie die Tourennummer

„14“ beim Hausmüll (MBG 1.100 - 7-täglich). Bei den genannten Touren werden die Tonnen nicht am 26. Dezember 2025, sondern am 24. Dezember 2025 abgeholt. Nachfolgend noch einmal die gesamte Terminübersicht der Touren.

Tourenplan 2025 - Bioabfall MGB 120 (14-täglich)

(Bei den fett markierten Terminen weicht der Entsorgungstag vom üblichen Wochentag ab.)

Tour	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Tour
9 Donnerstag	09.	06.	06.	03.	02.	13.	10.	07.	04.	02.	13.	11.	9 Donnerstag
	23.	20.	20.	16.	15.	26.	24.	21.	18.	16.	27.	24.	
	-	-	-	-	30.	-	-	-	-	30.	-	-	

Tourenplan 2025 Hausmüll - MGB 1.100 (14-täglich)

(Bei den fett markierten Terminen weicht der Entsorgungstag vom üblichen Wochentag ab.)

Tour	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Tour
9 Donnerstag	09.	06.	06.	03.	02.	13.	10.	07.	04.	02.	13.	11.	9 Donnerstag
	23.	20.	20.	16.	15.	26.	24.	21.	18.	16.	27.	24.	
	-	-	-	-	30.	-	-	-	-	30.	-	-	

Tourenplan 2025 Hausmüll - MGB 1.100 (7-täglich)

(Bei den fett markierten Terminen weicht der Entsorgungstag vom üblichen Wochentag ab.)

Tour	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Tour
14 Donnerstag	03.	06.	06.	03.	02.	05.	03.	07.	04.	02.	07.	04.	14 Donnerstag
	09.	13.	13.	10.	08.	13.	10.	14.	11.	10.	13.	11.	
	16.	20.	20.	16.	15.	19.	17.	21.	18.	16.	20.	18.	
	23.	27.	27.	25.	22.	26.	24.	28.	25.	23.	27.	24.	
	30.	-	-	-	30.	-	31.	-	-	30.	-	-	

Werbeller Angelverein Hecht zieht positive Bilanz seiner Arbeit

Am 12. Januar 2025 konnte auf der Jahreshauptversammlung des Angelvereins Hecht Werbellin e.V. eine sehr positive Bilanz für die letzten Jahre gezogen werden. Mit einer ganzen Reihe von Auszeichnungen, schönen Erinnerungen an Höhepunkte 2024, vielen Informationen, einem Ausblick auf 2025 und dem motivierenden Gastauftritt des Präsidenten des Kreisanglerverbandes (KAV), Carsten Salzwedel, haben wir eine stimmungsvolle Veranstaltung erlebt.

Mit Auszeichnungen des Landesverbandes (LAVB) wurden geehrt:

- Ehrennadel des LAVB in Silber Tony Kostmann
- Ehrennadel des LAVB in Bronze Tilo Ring (Übergabe erfolgt später)
- Ehrennadel des LAVB in Bronze Holger Hartmann
- Ehrennadel des LAVB in Bronze Alexander Reiniger.

Geehrt wurden auch die besten Hegefischer (Lück, Lindenhayn, Schult, Koitz, Bolotov) und unser bester Jungangler (Milo Vandamme) in der Saison 2024. Weitere Angelfreundinnen und Angelfreunde wurden mit kleinen Präsenten für ihre aktive Mitgestaltung des Vereinslebens gewürdigt.

Im Bericht des Vorstandes konnte in Wort und Bild ein erfreuliches Fazit zum zurückliegenden Jahr gezogen werden. Die vielen Höhepunkte (Hegefischen, Kinderangelfest, Strandfest, Kinderfest Werbellin, Schautafelgestaltung, Eisbeissen, diverse Arbeitseinsätze im Uferbereich und ein Jahresabschluss an der Feuerschale) wurden stimmungsvoll und mit guter Beteiligung durchgeführt.

Besonderer Dank gilt unseren Förderern (Unternehmen, Freunde und Mitglieder), die mit Spenden unsere Arbeit unterstützt haben. Wir bedanken uns auch bei unserer Gemeinde für die Berücksichtigung der Finanzierung von Wertstoff- und Containerbereitstellungen im Jahresetat von 2024. Dank gilt auch dem KAV für die Unterstützung unserer Jugendarbeit.



Informationen, Auszeichnungen und Erinnerungen an die Höhepunkte des vergangenen Jahres gab es auf der Jahreshauptversammlung des Angelvereins Hecht Werbellin e.V..

Unser Verein empfindet sich und agiert als aktiver Mitgestalter in unserer Gemeinde und dem regionalen Umfeld.

Die nachdrückliche Hinwendung des Vereins zum Naturschutz wurde für Freunde und Mitglieder des Vereins ganz praktisch erlebbar. Einige Highlights zeigen das in besonderem Maße:

- die Schautafelgestaltung zum Thema „Heimische Wasservögel“,
- diverse Arbeitseinsätze gemeinsam mit den Werbellinern und den Anrainern am Üdersee zur Säuberung und Pflege des Ufer- und Strandbereiches (land- und wasserseitig) mit rund 400 Einsatzstunden,
- die Gestaltung einer Bastelstraße auf dem Kinderfest in Werbellin zur Fertigung von über 40 Nistkästen sowie Weitergabe von Modellbausätzen an andere Vereine und Organisationen,
- ein Wissenstests für Kinder zu Natur und Umwelt auf regionalen Veranstaltungen.

Im Diskussionsbeitrag des KAV-Präsidenten wurde die Arbeit des Vereins gewürdigt und das aktuelle Projekt „Jugendanglercamp Finow“ vorgestellt. Alle Angelvereine der Region sind eingeladen und gebeten an der Ausgestaltung des Objektes aktiv mitzuwirken. Am 18. Januar nahmen dann Alexander Reini-



Fotos (2): K. Koitz

Ehrung für Milo Vandamme, den besten Jungangler des Werbelliner Angelvereins in der Saison 2024.

ger, Peter Grundmann und Uwe Tauer aus unserem Verein aktiv am aktuellen Arbeitseinsatz des KAV im Camp teil – vielen Dank! Der Arbeitsplan des Vereins wurde mit wenigen terminlichen Änderungen bestätigt und ist auf der Internetseite des Vereins (hecht-werbellin.de) veröffentlicht.

Für unser Vorhaben, im Verein ab 2025 die ökologische Gewässerüberwachung im Üdersee aktiv zu unterstützen, werden noch Mitstreiter aus dem Verein, der Gemeinde und dem regionalen Umfeld gesucht – bei Interesse bitte beim Vorstand (karsten.koitz@ub-koitz.de) melden.

Die Kooptierung von Christoph Gust in den Vorstand des Ver-

eins als neuer Jugendwart erfolgte einstimmig und mit Beifall. Herzlicher Dank gilt Richard Hering, der die Funktion bisher ausübte und jetzt ein Studium in Budapest aufgenommen hat.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Freunden, Unterstützern und Mitgliedern des Vereins für die Mitwirkung bei den Aktivitäten im Rahmen unserer Vereinsarbeit. Wir haben 2024 gemeinsam geangelt, für den Naturschutz gearbeitet und auch gefeiert. Das wollen wir in 2025 fortsetzen! Wir freuen uns auf viele gemeinsame Stunden auch mit den Freunden des Vereins in der Natur und im Verein.

*Dr. Karsten Koitz,
im Namen des Vorstandes
von Hecht Werbellin e.V.*

Gesund und aktiv älter werden

Bildungsangebote der Akademie 2. Lebenshälfte Februar/März 2025

Digitale Kompetenzen

- Stammtisch Smartphone und Tablet für Anfänger 24.02.2025
- Einstiegswissen Word: Texte schreiben am Computer 03.03.2025
- Einstiegswissen Excel: Tabellen erstellen und berechnen 17.03.2025

Sprachkurse

Sprachkurse für verschiedene Niveaustufen.
Einstieg jederzeit möglich, z.B.

- Lernkrimi Englisch – Krimi lesen und dabei Englisch lernen (Niveau A2/B1) ab 18.02.2025
- ¡Mejora tu español! – Verbessere dein Spanisch (Niveau A2) ab 13.02.2025

Bewegung und Gesundheit

- Yoga – Einführungskurs für Anfänger jeden Donnerstag 17:15 bis 18:45 Uhr
- Bewegen nach Noten – Einführung für Senioren ab 05.03 monatlich

Kultur und Gestalten

- Liedgut bewahren - Gemeinsam singen mit der Musikpädagogin Birgit Debernitz 07.03.2025

Detaillierte Informationen und Anmeldungen:
Akademie 2. Lebenshälfte, Puschkinstraße 13,
16225 Eberswalde, Tel.: 03334/ 8187514,
E-Mail: schwartz@lebenshaelfte.de,
www.akademie2.lebenshaelfte.de

Wir treffen uns online und monatlich beim Elternstammtisch zum gemeinsamen Austausch und Engagement für Inklusionsthemen. Unser nächstes Treffen findet am 13.03.2025 in Bernau statt. Wir freuen uns auf euch! Mehr Infos auf www.dabei-sein-wollen.de.

Dabei.Sein.Wollen!



Selbsthilfegruppe
für Familien mit behinderten Kindern
im Landkreis Barnim

Nachruf

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von

Gerd Thiele

der am 17.01.2025 im Alter von 74 Jahren verstorben ist.

Gerd Thiele hat sich durch sein langjähriges Engagement als Bürgermeister für die ehemalige Gemeinde Altenhof und den heutigen Schorfheider Ortsteil Altenhof sowie zwischenzeitlich auch als Gemeindevertreter der Gemeinde Schorfheide verdient gemacht. Seit 2019 war er stellvertretender Ortsvorsteher und zuletzt seit 2024 Ortsvorsteher von Altenhof.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seinen Angehörigen.
Wir werden Gerd Thiele in dankbarer Erinnerung behalten.

Für die Gemeinde Schorfheide

Wilhelm Westerkamp
Bürgermeister

Für den Ortsbeirat Altenhof

Wolfram Malkus
Stellv. Ortsvorsteher

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste Februar / März 2025

Evangelische Kirchengemeinde Schorfheide

Finowfurt

23.02.2025	09:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
02.03.2025	09:00 Uhr	Gottesdienst
09.03.2025	09:00 Uhr	Gottesdienst
16.03.2025	09:00 Uhr	Gottesdienst
23.03.2025	09:00 Uhr	Lektorengottesdienst
30.03.2025	09:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl

Lichterfelde

23.02.2025	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
02.03.2025	10:30 Uhr	Gottesdienst
09.03.2025	10:30 Uhr	Gottesdienst
14.03.2025	14:00 Uhr	Konzert „Faszination Handpan“ in der Kirche
16.03.2025	10:30 Uhr	Gottesdienst
23.03.2025	10:30 Uhr	Lektorengottesdienst
30.03.2025	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl

Werbellin

09.03.2025	14:00 Uhr	Gottesdienst (mit Altenhof)
------------	-----------	-----------------------------

Pfarrer Ulf Haberkorn:

(Altenhof, Finowfurt, Lichterfelde, Werbellin)

Tel.: 03335 684 oder 0151 17024071,

Internet: www.schorfheidekirchen.de

Alle Veranstaltungstermine sowie die aktuelle Ausgabe des Gemeindebriefs können im Internet eingesehen werden.

Evangelische Kirchengemeinde Groß Schönebeck - Zerpenschleuse - Eichhorst (mit den Orten Klandorf, Schluff, Böhmerheide)

Gefeiert werden die Gottesdienste zwar an verschiedenen Orten, eingeladen sind aber alle zu allen Gottesdiensten.

02.03.2025	10:00 Uhr	Gottesdienst in Zerpenschleuse
07.03.2025	18:00 Uhr	Gottesdienst zum Weltgebetstag in Groß Schönebeck
30.03.2025	10:00 Uhr	Gottesdienst in Zerpenschleuse

Pfarrerinnen Elisabeth Kruse

Tel. 033393 341

Internet: www.kirche-gross-schoenebeck.de

Alle Veranstaltungstermine sowie die aktuelle Ausgabe des Kirchenboten können im Internet eingesehen werden.

Du bist bei Facebook?

Deine Gemeinde ist es auch!

Unter *Meine Gemeinde Schorfheide* findest du viele News zu Bautätigkeiten, Jugendarbeit oder Veranstaltungen. Alle Informationen bekommst du schnell und aktuell auf dein Smartphone oder deinen Laptop.



Meine Gemeinde Schorfheide

Find us!